



Albachings Gemeinderat hat sich formiert

Ausschüsse und Ämter verteilt - Friesinger ist zweiter Bürgermeister



Die neuen im Albachinger Gemeinderat (v.l.n.r.) Petra Wirtz, Tobias Langer, Christian Huber und Josef Heinrich.
Foto: Müller

Neue Trainer bei SVA

Alfred Trautbeck, Werner Eberherr und Florian Sanftl neue Trainer

Seite 8, 9

35 Firmlinge in Albaching

Firmung findet am 19. Juli statt

Seite 14, 15

Chance zum Aufstieg

SC Rechtmehring sieht gute Möglichkeit

Seite 18

Albaching (gg) - In der ersten Sitzung des neu gewählten Gemeinderats wurden die „Neulinge“ vereidigt und die Ämter und Ausschüsse verteilt. Sebastian Friesinger wurde als zweiter Bürgermeister bestätigt und der Gemeinderat gab sich eine Satzung sowie eine Geschäftsordnung.

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe“, mit diesem Satz wurden die neuen Gemeinderatsmitglieder vereidigt. Für die „alten“ Gemeinderatsmitglieder entfiel der Eid, da sie ihn bereits zu Ihrem Amtsantritt leisten mussten.

Nach der Vereidigung der Gemeinderäte erfolgte erst mal die Abstimmung, ob ein oder zwei weitere Bürgermeister gewählt werden sollten. Ein zweiter ist Pflicht ein dritter Option. Be-

reits bei dieser Entscheidung war das Ergebnis knapp. Mit sieben zu sechs Stimmen entschieden sich die Gemeinderäte für zwei Bürgermeister.

Friesinger und Sanftl als Kandidaten

Die vorgeschlagenen Kandidaten Sebastian Friesinger und Franz Sanftl wurden anschließend geheim gewählt. Mit acht zu sechs Stimmen konnte sich Friesinger vor Sanftl behaupten und wird somit für diese Amtsperiode das Amt des zweiten Bürgermeisters innehaben.

Nachdem auch Friesinger für sein Amt vereidigt wurde, beschloss der nun vollständige Gemeinderat die vorgeschlagene Satzung und die Geschäftsord-

nung. In der Geschäftsordnung wurde jedoch Änderungen bei den Referaten mitaufgenommen.

Im §4 - „Bestellung von Referenten“ wurden folgende Referate (Ausschüsse) eingerichtet und anschließend mit Gemeinderäten besetzt:

1. Dorferneuerung, Umwelt und Agenda 21
2. Internet
3. Jugend und Sport

Neben den Referaten galt es noch einige Bürgermeisteraufgaben und -rechte zu vergeben und die Ausschüsse zu füllen. So wurde Bürgermeister Seidinger als Standesbeamter beauftragt und ihm die Berechtigung erteilt, für außerplanmäßige Aufgaben 2000 Euro und für Heizölankauf bis zu 10.000 Euro auszugeben, ohne den Gemeinderat konsultieren zu müssen.

weiter auf Seite 3



Der Nasenbär erzählt:



Wer schläft sündigt nicht (Teil 2)

... ja was ist denn nun mit der vielgepriesenen Dorferneuerung? Monatelang haben sich engagierte Bürger in Arbeitskreise eingereiht und tausende von Ideen eingebracht, um unser Dorf noch aktiver und schöner zu machen. Doch dann geschah es: „Flurneue-ordnung“ so heißt das ge- liebt-gehasste Wort, dass scheinbar alle Bemühungen zum Stocken gebracht hat. Heftige Diskussionen um gutes und schlechtes Land - um Kosten und Zuschüsse. Ärger zwischen engagierten Befür-

wornern und Gegnern. All das hat warscheinlich mehr Frust als Lust gebracht. Selbst die Arbeitskreise scheinen die große Lust am Dorf verloren zu haben. Frei nach dem Motto „Wer schläft, der sündigt nicht“ oder besser: Wenn man nichts tut, dann tut einem auch kein anderer was. Ich will nur hoffen, dass sich nach der Flurneueordnung die Albachinger wieder auf das Wesentliche konzentrieren: Sich engagiert und aktiv für die Gemeinschaft einzusetzen. (gg)

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“)

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm), Günther Müller (gm), Johannes Wimmer (jo) und Matthias Ziel (zi)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Fritz Betzl (fb), Irmli Demmel (id), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Renate Etmüller, Stefan Etmüller (ett), Stefan Fleidl (sf), Rosi Fürst (für), Gaby Geith (ga), Andi Gilnhammer (ag), Günter Haller (hal), Helga Hohner (ho), Martin Holnburger (mh), Sebastian Kranzeder (seb), Helmut Maier (hm), Franz Manzinger (fm), Daniel Neumann (dn), Tine Pfaller (tin), Bärbel Pflitzmaier (bp), Georgine Plieninger (gp), Jessica Robarge (jr), Marianne Schatz (ms), August Seidinger jun. (as), Ines Söll (is), Gerty Stockbrink (gs), Alfred Trautbeck, Gitti Tröstl (gt), Martin Vital (mv), Anton Wimmer (aw) und Dieter Zech (dz)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, Maria Zech (...und „Digi-Cam“)

Technik: Günter Ganslmeier, Dieter Zech

Anzeigenannahme und -bearbeitung: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 9217 / **Kassenführung** e-mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon und Fax: 08076 / 7286

Internet Homepage: <http://www.nasenbach.de>
E-Mail: nb-verein@albaching.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb: Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 800 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet:

Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleeefeld, Ebrach und Forsting. Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Redaktion.





Der neue Gemeinderat in Albaching (oben v.l.n.r.): Josef Heinrich, Winfried Göschl, Franz Sanftl, Hans Scheyer, Anton Heinrich, Herbert Binstener, Markus Etmüller (unten) Tobias Langer, Sebastian Friesinger, Petra Wirtz, August Seidinger, Helmut Maier und Christian Huber.

Fortsetzung Seite 1

Selbst wenn kein „dritter“ Bürgermeister bestimmt wurde, so hat der Gemeinderat eine Regelung für einen weiteren Stellvertreter zu bestimmen. Der Gemeinderat einigte sich darauf, dass der an Lebensjahren älteste des Gemeinderates als Stellvertreter fungieren soll. Für die zukünftigen Gemeinderatssitzungen wurde das alte Modell beibehalten. Die Sitzungen werden jeweils am zweiten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus stattfinden. Die Sitzungen sind generell öffentlich und die Gemeinderäte würden sich über zahlreiche Besucher freuen.



Wurde zum zweiten Bürgermeister gewählt: Sebastian Friesinger. Fotos: Müller

Ausschüsse und Referate im Gemeinderat

Referate:

- 1. Dorferneuerung, Umwelt und Agenda 21
Seb. Freisinger, Herbert Binstener, Franz Sanftl
- 2. Internet
Tobias Langer, Christian Huber
- 3. Jugend und Sport
Petra Wirtz, Markus Etmüller, Christian Huber

Rechnungsprüfungsausschuss:

| <i>Mitglied</i> | <i>Stellvertreter</i> |
|-----------------|-----------------------|
| Helmut Maier | Tobias Langer |
| Hans Schreyer | Markus Etmüller |
| Anton Heinrich | Christian Huber |
| Winfried Göschl | Josef Heinrich |

Gemeinderäte für die Gemeinschaftsversammlung der VG:

| <i>Mitglied</i> | <i>Stellvertreter</i> |
|-------------------|-----------------------|
| Franz Sanftl | Hans Schreyer |
| Herbert Binstener | Anton Heinrich |



Tag der offenen Tür

Am Samstag den 08.06.2002 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
findet im Gewerbegebiet Oberdieberg Gemeinde Albaching
ein Tag der offenen Tür statt.

Alle bereits ansässigen Firmen geben Ihren Kunden und allen
Interessierten die Möglichkeit die neuen Räume zu besichtigen.

Auf zahlreichen Besuch freut sich:

Fa. Altmann GmbH, Kranbau - Hebezeuge

Fa. Göschl, Schlosserei - Spenglerei

Fa. Krieger, Landhandel

Jeder Besucher erhält eine Teilnahmekarte zur Verlosung.

- 1 + 2. Preis: eine Ballonfahrt für Je 1 Pers. gestiftet von Fa. Meggle
3. Preis: Essen für 2 Pers. im Gasthaus Steinacker Kalteneck
Gesamtwert 50,00 Euro.
- 4 - 10. Preis: attraktive Sachpreise

(der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Für Verpflegung ist gesorgt. Der Erlös kommt dem Kindergarten
und der Mutterkindgruppe Albaching zugute.



Die Kinder können sich auf der Hüpfburg austoben
(nur bei schönem Wetter)



Unsere Aussteller:

Fa. Krieger Landhandel Große Tombolo und Glücksrad für Kinder

- Inntaler Mischfutter
Futtermittel und Bedarfsart.
für Haus und Hof
- Autohaus Lemke und Maril, Wbg.
Ford Vertretung
- P.S. Frosty GmbH & Co. KG
Öko Lebensmittelvertrieb
- Purga GmbH, Reinigungsmittel
- Steppacher Blumen- und
Heidelbeergarten
- Anti Germ, Reinigungsmittel
- Allco Heimtierbedarf GmbH
Heimtierbedarf vom
Ernährungsspezialisten
- Mokobella e.K.
Molkebäder und Molke Drinks
- Conny's Kinderladen
Neue Kindermarkenbekleidung,
aktuelle Sommerware

Fa. Göschl Vorführungen von täglichen Arbeitseinsätzen

- Fa. Zimmerlei Schiller, Kraimoos
Soyen informiert über Dachanhebung
am Haus zur preiswerten Wohnraum-
schaffung im Haus
- Fa. Schmidt Herbert, Haag
Sicherheitsbeauftragter,
KFZ-Sachverständiger
informiert über Arbeitsschutz

Flurneuordnung in vollem Gange

Straßenbauarbeiten werden noch heuer begonnen

Albaching (gg) - Die erste Gemeinderatssitzung nach der konstituierenden Sitzung begann mit einer Übersicht über den aktuellen Stand der Dorferneuerung. Im Vordergrund steht immer noch die Flurneuordnung.

Zur Dorferneuerung gaben Sebastian Friesinger, Franz Sanftl und Herbert Binstener Berichte über die bisherigen Aktivitäten der Dorferneuerung ab. Auch die bisher bewilligten Zuschüsse der Einzelmaßnahmen wurden bei der Sitzung bekanntgegeben. Zum Thema Flurneuordnung scheint es weiterzugehen. Es wurden die Grundstücke bekanntgegeben, welche von der Flurneuordnung ausgeschlossen

werden. Auch die Straßen, die im Rahmen der Flurneuordnung neu erstellt werden sind bereits festgelegt und werden möglicherweise noch heuer in Angriff genommen. Inwieweit die Arbeitskreise ihre Arbeit weiterführen ist noch nicht ganz genau definiert. Auch könnten sich Neuerungen bei den Arbeitskreisen ergeben. Primär wird jedoch die Flurneuordnung vorangetrieben.

Der Antrag der Firma Huber Transporte auf Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Oberdieberg“ wurde befürwortet. Die zulässige Gesamtbauhöhe wird nach Abgabe einer Skizze bei einer weiteren Sitzung beschlossen.

Fluchtwege für Schule und Kindergarten

Ergänzende Fluchtwege für den Kindergarten und die Schule sind notwendig. Der Gemeinderat beschloss diese Fluchtwege installieren zu lassen. Das ganze soll über eine Außentreppe auf der südseite des Gebäudes realisiert werden. Da für diesen Zweck noch keine Mittel im Haushalt vorgesehen waren, muss eine Umlegung von Haushaltsmitteln oder Rücklagen in Angriff genommen werden.



Bauanträge

Der Antrag von Familie Stauß, Diebergweg 25, die Garage so errichten, dass zwischen den beiden Garagen (von Blazevic und Stauß) ein Durchgang mit einer Breite von 1,50 m entsteht wurde befürwortet.

Der Gemeinderat Albaching erteilt zum Antrag der Erich Appler Immobilien GmbH, Ebersberg, auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Albaching-Am Anger“ bezüglich des festgesetzten Bauraumes zum Neubau einer Einzelgarage an bestehendes Garagengebäude, sein Einvernehmen.

Satinische Verse

von Tine Pfaller



Da Urlaub

(oder "Die Erkenntnis")

*Da Urlaub is wos, wos i mog,
an nix dena, nur an den Tag,
an dem i in da Friauf aufg`stand`n bin
und mi auf d`Nacht leg wieda hin.
Endlich hob i amoi so richtig Zeit,
dass i nur des dua, wos mi g`freit.*

*Do hör` i de Vögerl beim Singa zua,
und genieß` de ländliche Ruah.
I geh` über Felder Wies`n,
wo ganz prächtig de Bleamal sprieß`n.
Do - im Woid laaft a Oachkatzl umanand
und spuit mi`m Woid sei`m Blattlg`wand.*

*Es macht aa nix, wenn`s amoi regn`t,
do hot ma Zeit, dass ma über des Erlebte nochdenkt.
Doch meistens vui z`schnell geht da Urlaub vorbei
und s`Hoamfahr`n muass hoid aa wieda sei.
Und eigentlich is` schod, dass ma so schnell vergisst,
wia schee`s im Urlaub g`wes`n ist.*

*Schod is, dass ma sich im Alltag zu wenig Zeit nimmt
und Mensch und Natur in Einklang bringt.
Ma übersieht so oft de kloana Freid`n auf da Welt
und denkt vui z`vui ans liabe Geld.
Aba s`Geld alloa macht s`Leb`n aa ned grad schee,
ma muaß scho mit Herz und Verstand durch`s Leb`n geh.*

aktuelle Grundstückspreise

Grundstückspreise in den Baugebieten / Gewerbegebieten:

Baugebiet Am Anger

Grundstückspreis gemäß Rangstufe 1 EURO 80,00 / m²
Grundstückspreis gemäß Rangstufe 2 EURO 130,00 / m²

Baugebiet Diebergfeld

Grundstückspreis gemäß Rangstufe 1 EURO 80,00 / m²
Grundstückspreis gemäß Rangstufe 2 EURO 130,00 / m²

Gewerbegebiet Oberdieberg

Grundstückspreis gemäß Rangstufe 1 EURO 25,00 / m²
Grundstückspreis gemäß Rangstufe 2 EURO 25,00 / m²

Gewerbegebietserweiterung Oberdieberg

Grundstückspreis für Parzelle Huber Christoph EURO 25,00 / m²

Festlegung von Straßenerschließungsbeiträgen in EURO

Baugebiet Am Anger

Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 1 EURO 36,00
Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 2 EURO 36,00

Baugebiet Diebergfeld

Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 1 EURO 39,00
Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 2 EURO 39,00

Gewerbegebiet Oberdieberg

Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 1 EURO 13,00
Ablösebetrag Straßenerschließung gemäß Rangstufe 2 EURO 13,00
Ablösebetrag Kanalerschließung gemäß Rangstufe 1 EURO 9,00
Ablösebetrag Kanalerschließung gemäß Rangstufe 2 EURO 9,00

aktuell • modern • unparteiisch
Das Nb-Magazin



BROT- und FEINBÄCKEREI

Zeno Daumoser



mit Stehcafé ab 6.30 Uhr geöffnet

Angebote der Woche vom 3. - 8. Juni

| Schnecken-Parade: Sommer - Karibik - Schoko | | 3 Stück | 1,80 |
|---|-----------------|----------------|------|
| Ital. Galbani Mozzarella | 45% Fett i. Tr. | 3x125 g Beutel | 2,49 |
| Chiemgauer Curryknacker o. Schweinswürstel | | je 100 g | -,59 |
| Chiemgauer Pressack rot oder Hausmacher Art | | je 100 g | -,33 |
| Langnese „Viennetta“ Eiscreme | versch. Sorten | 500 ml | 1,19 |
| Dr. Oetker „Ristorante“ Pizza | versch. Sorten | je Packung | 1,89 |
| Kühne Aceto Balsamico o. Balsamico Bianco | | 0,5 l Flasche | 1,99 |
| Barilla italienische Teigwaren | versch. Sorten | 500 g | -,89 |
| Kitekat Katzennahrung | versch. Sorten | 415 g | -,49 |
| Ferrero Nutella | | 400 g | 1,19 |

Beachten Sie wöchentlich unsere Postwurfsendung, oder die Angebote am Mittwoch in der Tageszeitung

Fischmarkt Albaching, Postgasse 7
 Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7.30 - 18 Uhr
 Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
 Tel. und Fax: 08076 / 7263

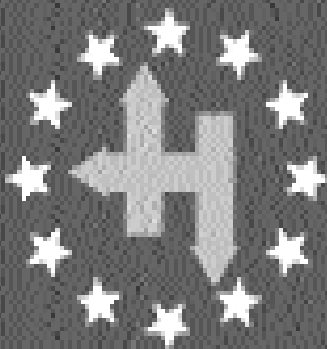
Unsere Backwaren gibt es täglich frisch auch in

Hauptgeschäft
 Schulstraße 1
 83562 Reichtmehring

Bäckerei u. Lebensmittel
 Kirchplatz 2
 83558 Maitenbeth

Direkt beim Penny Markt
 Gewerbering 1
 83533 Edling

Irene Huber
 Hauptstraße 1
 83562 Reichtmehring



HUBER

LOHNUNTERNEHMEN

Wir bieten zuverlässigen Mähdrusch aller Arten mit:

John Deere Maschinen neuester Technik

- Hangausgleich bis 15 %
- Feuchtigkeits- und Ertragsmessung am Mähdrusch
- NEU: Zusätzlich stationäre Feuchtigkeitsmessung am Betrieb.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Fam. Huber

Kaltenecker Str. 18
 83544 Albaching

Tel. 080 76 - 91 90 12
 Fax 080 76 - 91 90 20



Nach Platzverweis für Soyen riss Faden

2:2-Unentschieden der Ersten Fußballmannschaft war verdient - Bareuther und Trautbeck trafen

Soyen (cf/dn) - Nach zirka 430 Spielminuten war es endlich wieder so weit. Der SVA schoss wieder ein Tor! Mit 2:2 trennte sich die Erste Fußballmannschaft von Albaching vom Tabellennachbarn aus Soyen. Das Remis ging in Ordnung, da der SVA nach dem Platzverweis für Soyen nach 70 Minuten beim Stand von 2:1 (Tore durch die Stürmer Christian Bareuther und Alfred Trautbeck) das Spiel aus der Hand gab.

Beim Spiel Soyen gegen Albaching ging es nur noch um Prestige. Die Saison ist für beide Teams gelaufen. Beide befinden sich nach dem 2:2 mit 31 Punkten im Niemandsland der Tabelle. Bei Albaching war wieder Martin Neumaier im Tor, der in den ersten 45 Minuten einen Ball klasse parieren musste. Ansonsten hatte er wenig zu tun. Chancenlos war er bei der Soyener Führung. Florian Eberherr ließ seinen Gegenspieler ungedeckt und dieser köpfte den Ball nach einer Flanke geschickt aus zehn Metern ins Tor.

SVA mit guter ersten Halbzeit

Die Führung für Soyen täuschte jedoch. Der SVA hatte die Partie im Griff, der Ball lief gut in den eigenen Reihen. Nur der entscheidende Pass wollte oft nicht gelingen. Wenn er gelang, kam meistens Christian Bareuther zu einer guten Chance. Die ersten paar Tormöglichkeiten ließ der Further noch aus, bevor es in der

35. Minute endlich klappte. Bareuther nahm im Strafraum den Ball an, konnte sich gegen drei Soyener durchsetzen und traf aus kurzer Distanz ins lange Eck zum 1:1-Ausgleich. Es wurde auch Zeit, dass es mal wieder im gegnerischen Tor rasselte. Der SVA war nun klar das bessere Team und setzte sechs Minuten später gleich noch einen drauf. Thomas Hinterberger flankte von links in die Mitte zu dem alleinstehenden Alfred Trautbeck. Der in der neuen Saison als SVA-Trainer fungierende Trautbeck nahm den Ball gut an und traf mit einem satten Schuss ins Kreuztor zur Führung für die Gäste.

Die Nasenbach-Kicker gingen mit dem 2:1 im Rücken in die Halbzeit. Sieben Minuten nach der Pause setzte Abwehrspieler Bernhard Eberherr einen Freistoß aus 28 Metern an die Latte. Jetzt war Albaching dem 3:1 näher als Soyen dem Ausgleich. Nach einer Stunde hatte Soyen zwei gute Chancen, doch Martin Neumaier war jeweils zur Stelle.

Christian Bareuther erzielte nach Vorarbeit von Michael Eberherr zwar ein Tor, doch der nicht immer gut pfeifende Schiri Kurzmeier aus Ramerberg entschied auf Abseits. Eine fragliche Entscheidung. Richtig war sein Urteil wenige Minuten später.

Notbremse von Soyen verhindert das 3:1

Bodo Eberherr spielte in die Gasse zu Christian Bareuther, welcher alleine Richtung Soyener Tor unterwegs war. Da rammte ihn der Torwart der Gastgeber noch außerhalb des Strafraums um, dafür erhielt er die Rote Karte.

Außerdem gab es noch einen Freistoß, den Bodo Eberherr neben das Tor setzte. „Ich bin sprachlos, wir waren schlechter als gegen elf Soyener“, meinte Libero Gerhard Mittermaier nach der Partie. Und recht hatte er. Denn nach dem Platzverweis für Soyen riss beim SVA der Faden und man spielte nicht mehr gut. Dem Gastgeber gelang auch gleich eine Minute nach dem Platzverweis der Ausgleich, dem allerdings einige Abwehrfehler vorangingen.

Die Pscheidt-Elf kam in den letzten 20 Minuten zu keinen besonderen Chancen mehr. Nun hatte Soyen wieder mehr vom Spiel und mit der Euphorie des Ausgleichs waren sie im Auftrieb. Dem SVA ging die Kraft nun langsam aus. Dies lag sicherlich auch an der am Freitag vorher stattgefundenen Disco-Party der Fußballabteilung, wo die gesamten Akteure kräftig mithalfen. Wegen den Aufräumarbeiten fiel das Spiel der Zweiten in Wasserburg am Samstag mittag aus.



Traf mit einem schönen Tor zur 2:1-Führung in Soyen: Alfred Trautbeck

Foto: Zech



SVA

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereins findet am 7. Juni um 20 Uhr im Vereinslokal in Kalteneck statt. Es stehen die Neuwahlen des Hauptvorstandes an, sowie der Beschluss zur Selbstständigkeit der Abteilung Fussball, Tennis und Stockschiessen (Umstrukturierung „2. Schritt“).

HEIZÖL-MÜLLER

Heizöl

Wir liefern zu Ihrem Torwart

Unser Service spricht für sich!

83512 Reitmehring - Tel. 0 80 71 / 80 64

Torschützen Erste Mannschaft

- 17 Tore:** Christian Bareuther
- 7 Tore:** Alfred Trautbeck
- 3 Tore:** Bernhard Eberherr
Jürgen Nagerl
Bernhard Mayer
- 2 Tore:** Bodo Eberherr
Robert Mayer
- 1 Tor:** Michael Mittermaier
- 1 Eigentor**

Tabelle A-Klasse 3 SVA - Erste Mannschaft

| | | | |
|---------------------|-----------|--------------|-----------|
| 1. Waldhausen | 23 | 92:25 | 62 |
| 2. Rehtmehring | 23 | 52:30 | 49 |
| 3. Griesstätt | 22 | 53:41 | 38 |
| 4. Eiselfing | 23 | 48:44 | 38 |
| 5. Schnaitsee | 23 | 52:41 | 34 |
| 6. Babensham 2 | 23 | 55:45 | 31 |
| 7. Albaching | 23 | 39:41 | 31 |
| 8. Soyen | 23 | 36:40 | 31 |
| 9. Maitenbeth | 23 | 51:62 | 28 |
| 10. Genclebirligi | 22 | 43:41 | 23 |
| 11. Ramerberg | 22 | 23:57 | 23 |
| 12. Gars | 23 | 43:68 | 20 |
| 13. Grünthal 2 | 23 | 26:78 | 14 |

Ohne Tore gibt es keine Punkte, SVA!

Albachings Erste kassierte gegen Waldhausen und Griesstätt acht Tore

Albaching (cf/dn) - Fünf Niederlagen in Folge für die Kicker vom Nasenbach, darunter vier Schlappen ohne Torerfolg. Dies sind die bitteren Zahlen für die Erste Fußballmannschaft. Schlappe Nummer Vier bei dieser Serie setzte es gegen Meister Waldhausen mit sage und schreibe 0:6 und in Griesstätt unterlag man mit 0:2.

Beim letzten Heimspiel gab der vorzeitige Meister der A-Klasse, Gruppe 3 seine Visitenkarte im Nasenbachstadion ab. Gegen den Aufsteiger war die junge SVA-Truppe bei der 0:6-Niederlage total überfordert. Während den neunzig Minuten beherrsch-

te der Gast ganz klar die Partie und spielte die Tore teilweise schön heraus. Der SVA kam im gesamten Spiel zu fast keiner Chance. Waldhausen schenkte an diesem Sonntag Nachmittag dem SVA auf eigenem Gelände sechs Stück ein. Hätte Keeper Neumaier nicht noch desöfteren gerettet oder wäre die Torlatte nicht im Weg gewesen, das Match hätte auch zweistellig ausgehen können. Der Gast aus dem Traunsteiner Landkreis zeigte, warum man die beste Mannschaft der Liga ist und mit großem Vorsprung in die Kreis-

klasse aufsteigt. Der treue SVA-Fan wird lange zurück denken müssen, um sich an eine so hohe Heimmiederlage erinnern zu können. Es dürfte schon einige Jahre her sein.

Bareuther mit Pech in Griesstätt

Zufrieden mit der Leistung seines Teams zeigt sich der scheidende Coach Peter Pscheidt (siehe Text unten) nach dem Auswärtsspiel beim Drittplatzierten Griesstätt. Man unterlag zwar mit 0:2, doch wäre ein anderer Spielausgang durchaus möglich gewesen. Aushilfskeeper Frank Tremmel (vertrat Urlauber Martin Neumaier) verursachte in der ersten Halbzeit einen Foulelfmeter, den Griesstätt zur 1:0-Führung nutzte. Auf dem sandigen Platz, laut SVA-



Spieler sah man so was noch nie, kamen die Nasenbachkicker im Vergleich zu den letzten Spielen wieder zu guten Tormöglichkeiten. Vor allem Christian Bareuther hätte das eine oder andere Mal einnetzen können, sogar müssen. Der Ball lief gut in Albachings Reihen, es fehlte halt das im Fußball wichtige Tor. Das kam den Griesstättern natürlich entgegen und mit ihrem zweiten Tor nach ungefähr 70 Minuten entschieden sie die Partie. Frank Tremmel war dabei bei einem verdecktem Schuss aus zwanzig Metern chancenlos. Diese 0:2-Niederlage bedeutete die fünfte in Folge mit einem Torverhältnis von 2:15. Eine Rückrunde, die man schnell vergessen sollte.



Sein gesenktes Haupt spricht Bände für die derzeitige Lage der Ersten. Mittelfeldspieler Manuel Krebs. Foto: Zech

Trautbeck neuer Trainer

Der SVA-Stürmer löst Peter Pscheidt ab

Ab 1. Juli ist der derzeitige A-Jugendtrainer und Jugendleiter Alfred Trautbeck neuer Trainer der Ersten Fußballmannschaft. Der bisherige Trainer, Peter Pscheidt aus St. Wolfgang, wird nach zweijähriger Tätigkeit an der Außenlinie aufhören. Gesundheitliche Gründe sowie mangelnde Motivation seiner Schützlinge waren dafür ausschlaggebend. Seine Entscheidung fiel Pscheidt nach eigenen Worten sehr schwer und habe auch nichts mit dem Ausgang der letzten Partien zu tun. Denn bereits nach der Heimmiederlage gegen Gars vor etlichen Wochen teilte Pscheidt seine Entscheidung der Vorstandschaft der Fußballabteilung und der Mann-

schaft mit. Peter Pscheidt wird dem SVA hoffentlich weiterhin bei verschiedenen Aktionen treu bleiben. Alle Fußballer möchten sich für seine Arbeit recht herzlich bedanken und wünschen Peter alles Gute.

Nach einigen Gesprächen kam die Vorstandschaft zu dem Entschluss, Alfred Trautbeck das Vertrauen über die sportliche Zukunft der Ersten Mannschaft zu schenken. Trautbeck trainierte über 15 Jahre die A-Jugend und verfügt somit über viel Erfahrung in der Trainerarbeit.

Die nächsten SVA-Spiele

A-Klasse, Gr. 3 - SVA 1
So. 09.06. SVA - Genclerb.

B-Klasse, Gr. 3 - SVA 2
So. 09.06. SVA - Oberndorf

Anstoßzeit:

13.00 Uhr: **2. Mannschaft**
15.00 Uhr: **1. Mannschaft**

Schweißbeständig und zuverlässig

WIESER
ELEKTRO

Backwaren

Cafe Cibich

Postgasse 1 83544 Albaching Tel: 08076-886922

Geschäftszeiten:

Montag Ruhetag
Di und Mi 7:00 bis 12:30 Uhr
Do und Fr 7:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 7:00 bis 12:00
Sonntag 8:00 bis 12:00 Uhr

Zu harte Nüsse für die SVA-Fußballer

Albachings Zweite verliert 5:2 gegen Reichertsheim und mit 6:1 in Jettenbach

Albaching (cf/dn) - Starke Teams wurden der Eberherr-Truppe in den letzten beiden Spielen vor die Nase gesetzt. Reichertsheim 2 verstärkte sich mit Spielern aus ihrer Ersten Mannschaft und gewann 5:2 in Albaching. Spitzenreiter Jettenbach war für den SVA eine Nummer zu groß und gewann mit 6:1 gegen Albachings Zweite.

Kein Abschiedsgeschenk in Form eines Sieges konnte die Zweite Fußballmannschaft ihrem scheidenden Trainer Bernd Eberherr machen. Der Zweite-Coach (siehe Text unten) hört zu Saisonende auf. Das Spiel gegen Reichertsheim 2 war bereits sein letztes Match als Coach, da er die restlichen Begegnungen urlaubsbedingt verhindert ist. Reichertsheim benötigte beim Gastspiel in Albaching dringend

noch Punkte, um nicht noch in Abstiegsgefahr zu gelangen. Und deswegen waren die Gäste auch mit Spielern ihrer Ersten Mannschaft bestückt. Trotzdem hätte der SVA durch die stark aufspielenden Bernhard Mayer und Florian Sanftl in Führung gehen können. Die ersten Chancen für Albaching rüttelten Reichertsheim scheinbar richtig wach, denn nach 15 Minuten legten sie los wie die Feuerwehr.



Technisch stark und schnell trugen sie ihre Angriffe vor und wirbelten die SVA-Abwehr auf. Nach 37 Minuten stand es bereits 0:3 aus SVA-Sicht. Bernhard Mayer verkürzte kurz vor Halbzeit noch auf 1:3. Als Florian Sanftl gleich nach der Pause den 2:3-Anschlusstreffer erzielte, schien es nochmal spannend zu werden. Doch Reichertsheim schlug gleich wieder zum 2:4 zu. In der 70. Minute erzielte der Gast schließlich das Tor zum 5:2-Endstand.

Gut dagegen hielt die SVA-Zweite beim Spitzenreiter in Jettenbach. Jedoch nur in Hälfte Eins. Da stand es lediglich 2:1 für die Hausherren. Doch der SVA (Torschütze zum 1:2 Helmut Mittermaier) hätte durchaus in der ersten Hälfte den 0:2-Rückstand zu einer Führung umwandeln können. Leider blieben viele Chancen in der schnellen Partie ungenutzt. In der zweiten Halbzeit ging dem SVA dann die Luft aus, der Gastgeber spielte gut und markierte noch vier Treffer zum 6:1 Endstand.



Übernimmt kommende Saisonen eine Jugendmannschaft als Trainer und wird aktiv kürzer treten. Mittelfeldspieler und Dauerläufer Georg Stürzl. Foto: Zech

Bernd Eberherr hört auf Florian Sanftl und Bodo Eberherr übernehmen

Eine Trainerära geht beim SVA zu Ende. Nicht nur Peter Pscheidt (Erste Mannschaft) hört auf, sondern auch sein Freund, Kollege und Co-Trainer Bernd Eberherr ist ab Sommer nicht mehr für die Zweite Fußballmannschaft verantwortlich. Dies gab Eberherr kurz nach der Winterpause bekannt. Der Willerstetter treibt sich seit Jahrzehnten auf den heimischen Fußballplätzen herum und will sich nun eine wohlverdiente Pause gönnen. Schon seit mehreren Jahren betreute Eberherr die zweite Mannschaft und ist hauptverantwortlich für deren Entwicklung. Als er kam war die Zweite ziemlich am Boden, nun hat sie nach dem Aufstieg den Klassenerhalt in der B-Klasse geschafft. Für die engagierte

Trainerarbeit möchten sich alle Fußballer herzlich bei Bernd Eberherr bedanken und wünschen ihm alles Gute. Man wird ihn sicher wieder mal auf den Albachinger Fußballplatz zu Gesicht bekommen.

Zwei Spielertrainer für die Zweite

Als Nachfolger für den erfolgreichen Bernd Eberherr stehen die routinierten SVA-Spieler Bodo Eberherr und Florian Sanftl zur Verfügung. Die beiden werden zusammen ab Sommer das Coachen der Zweiten übernehmen. Für das Team um Kapitän Daniel Neumann ist das sicher eine sehr gute Lösung. Nebenbei werden Sanftl und Eberherr aber auch noch als Spieler tätig sein.

Torschützen Zweite Mannschaft

- 8 Tore:** Bernhard Mayer
- 6 Tore:** Florian Sanftl
- 3 Tore:** Helmut Mittermaier
Daniel Neumann
Georg Stürzl
- 2 Tore:** Christian Bareuther
Michael Mittermaier
Jürgen Nagerl
Christian Rinner
Sepp Sanftl
- 1 Tor:** Bodo Eberherr
Christian Fleidl
Andreas Hinterberger
Thomas Hinterberger
Günther Mittermaier
Christian Schwimmer
2 Eigentore

Tabelle B-Klasse 3 SVA - Zweite Mannschaft

| | | | |
|-----------------------|-----------|--------------|-----------|
| 1. Jettenbach | 20 | 79:30 | 45 |
| 2. Aschau / Inn 2 | 20 | 63:31 | 43 |
| 3. TSV Wasserburg 2 | 21 | 58:31 | 43 |
| 4. Oberndorf 2 | 21 | 49:30 | 42 |
| 5. Schonstett | 20 | 53:36 | 35 |
| 6. Babensham 3 | 21 | 40:49 | 30 |
| 7. Amerang | 20 | 51:49 | 26 |
| 8. Albaching 2 | 21 | 41:55 | 22 |
| 9. Reichertsheim 2 | 21 | 29:52 | 19 |
| 10. Obertaufkirchen | 20 | 31:44 | 18 |
| 11. Haag 2 | 21 | 29:75 | 16 |
| 12. Rechtmehring 2 | 22 | 23:63 | 11 |



Zaißing 2
85643 Steinhöring
Telefon 08094 / 210
Telefax 08094 / 180978
Mobil 0172 / 6827414
Reifen.Weigl@t-online.de











- Reifen und Felgen
- Reifeneinlagerung
- Autoteile und Zubehör
- Rattensen
- Lacke und Farben
- Autoglasservice

Schreibbüro

Annelsee Kloss
Waldweg 9
83544 Albaching

Tel.: 08076 - 918591
Fax: 08076 - 886787

Die Zukunft im Griff

Machen Sie jetzt Ihre persönliche Finanzplanung

Mit einer umfassenden Finanzanalyse und maßgeschneiderten Anlageempfehlung holen wir mehr für Sie raus!



Testen Sie uns

Evelyn Radlmaier
Beratungsassistentin
Telefon 0 80 76 / 91 80-0

Gerne vereinbare ich für Sie Termine mit unseren Beratungsprofis.



VR-CheckUp

VR Raiffeisenbank RSA

Rechtmeiring - Soyen - Alabaching - Wasserburg - persönlich und kompetent

Rechtmeiring 0 80 76/91 80-0 • Soyen 0 80 71/9 23 14-0 • Alabaching 0 80 76/2 56 • Wasserburg 0 80 71/9 22 98-0



Benno Moser

Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten

Ödenau 1
83544 Alabaching
Tel. 08076 / 10 75



Wein aus Portugal



Franz Xaver
Brenzinger

STREBETECHNISCHER DIENST
Merb
STMB

- STREBETECHNISCHER DIENST
- FÜRLEBENSZEITLICHE
- LERNLEISTUNGEN
- ANFANGS- UND FORTSCHRITTS-UNTERRICHT
- GANZTÄGLICHE - ANFANGS- UND FORTSCHRITTS-UNTERRICHT
- BERATUNGSDIENST - JAHRESWEISE



Handelsregister nach AGG
AGG-Verzeichnis PRG-Nr. 681540

Bay 41 • 82544 Alabaching
Telefon 08076-917915 • Fax 08076-91827
e-mail: merb@stmb.de
Wasserburger Str. 79 • 82547 Soyen
Telefon 08073-371433 • Fax 08073-371431
Funkt 0171-4220577



- Grabmale aus Marmor u. Granit
- Holz- und Eisenkreuze
- Inschriften und Reparaturen

Wir sind die Spezialisten für gute Handwerksarbeit

STEINMETZ **HUPE**
BILDHAUER

FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN
ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN

Sportverein auf der Kippe ?

Am 7. Juni wird ein neuer Vorstand gewählt

Albaching (fk) - Ein wichtiger Termin steht dem Sportverein Albaching ins Haus: Am Freitag, 7. Juni steht bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kalteneck die Neuwahl der kompletten Vorstandschaft auf dem Programm.

Das brisante daran: Weil schon bei der letzten Jahresversammlung kein Nachfolger für den Ersten Vorstand Helmut Maier gefunden werden konnte, wurde die Wahl verschoben und die bisherige Vorstandschaft mit Helmut Maier, Sepp Ganslmeier, Wolfgang Gerstberger und Sepp Zeiler übt seither die Ämter kommissarisch aus. Nun muss aber wohl endgültig ein neuer Vorstand für den mit rund 450 Mitgliedern größten Verein Albachings gefunden werden, denn Helmut Maier wird nach insgesamt 17 Jahren als Erster Vorstand definitiv nicht mehr antreten, wie er im Gespräch mit der Nb-Redaktion betonte. Auch Gerstberger und Zeiler wollen

sich nicht mehr zur Verfügung stellen, so Maier, lediglich Sepp Ganslmeier habe sich noch nicht endgültig entschieden.

Falls sich tatsächlich keine Kandidaten für die vier Ämter im Gesamtvorstand findet, sieht Maier nur noch die Möglichkeit, dem vor zwei Jahren erfolgten ersten Schritt der weitgehenden finanziellen Unabhängigkeit der Abteilungen den zweiten Schritt der völligen Eigenständigkeit folgen zu lassen.

Dies könnte dann bedeuten, so Maier, dass die Fußballabteilung in die Fußstapfen des SV Albaching tritt und die Tennisabteilung und die Stocksützen einen jeweils eigenständigen Verein gründen. Vertreter der drei Vereine könnten sich dann in einem Verwaltungsbeirat um die Sportanlagen kümmern. Dass eine Aufteilung mit mehr Eigenverantwortung gut funktionieren kann, sehe man an der sehr aktiven Fußballabteilung, so Maier.

Sommerfest im Kindergarten

Reichhaltiges Programm am 23. Juni

Albaching - Auch heuer veranstaltet der Kindergarten Albaching wieder sein Sommerfest. Am 23. Juni um 12 Uhr geht es los. Für das leiblich Wohl ist be-

stens gesorgt, der Reinerlös aus dem Verkauf von Essen und Getränken kommt dem Kindergarten zugute. Für Eltern und Verwandte haben die Kinder ein Programm einstudiert, das sie mit viel Freude zeigen werden. Daneben gibt es wieder viele Spielmöglichkeiten. Auf zahlreiches Erscheinen von Eltern, Geschwistern und Verwandten freuen sich das Team des Kindergartens und die Kinder.

Werner Dittmann



Schule

Eine Belehrung zum Thema Gesundheit findet am Mittwoch, 5. Juni um 20 Uhr im Gemeindesaal in Pfaffing statt. Diese Belehrung wird zukünftig das bisherige Gesundheitszeugnis ablösen. Wer bei Veranstaltungen mit Essensverkauf mitarbeitet braucht so eine Belehrung. Die Kosten werden ca. 5 Euro betragen. Die Veranstaltung ist für alle Bürger offen.



Solidarität Albaching-Rosenberg

Zum Grillfest am Samstag, 15. Juni um 19 Uhr in Aign sind alle Mitglieder und Gönner herzlich eingeladen. Für Kinder und Jugendliche wird eine Hüpfburg aufgestellt.

Das nächste Einradtraining findet am Samstag, 22. Juni um 14.30 Uhr in der Alpichahalle

statt. Alle Eltern sind dazu eingeladen. Es wird die künftige Planung des Einradtrainings besprochen.

Eine Fahrt zu den Kaltenberger Ritterspielen ist am 13. Juli geplant. Anmeldung bis Mittwoch, 5. Juni bei Franz Meixner (Tel.: 08076/1832).



Ein Maibaum für Elfriede

Gröben/Rechtmeiring (gg) - Lang umkämpft wurde der Maibaum, den die Rhythmusgruppe „Neues Leben“ für ihre „Herbergsmutter“ Elfriede Wimmer organisierte. Nachdem der Baum durch eine gemeinsame Aktion der KLJB und weiteren Helfern von Hans Zacherls Hof geklaut wurde, ließen sich diese den Baum erneut durch etliche Rechtmeiriger stehlen. Doch am 11. Mai kamen dann alle Diebe und die Gruppe „Neues Leben“ beim Wimmer in Gröben zusammen und stellten den Baum auf. Die nachfolgenden Festlichkeiten im KLJB-Zelt waren herzlich ausgelassen und wurden von den wildesten „Maibaum-Klau-Geschichten“ begleitet.

Foto: Schreyer

Jonas-Stammtisch

Hallo liebe Jonasen. Wegen der heftigen Nachfrage haben wir mal wieder einen Jonas-Stammtisch für alle Mitwirkenden und Helfer beim Musical „Jonas“ organisiert. Wir treffen uns am Dienstag, 11. Juni, um 20 Uhr im „Il Nabucco“ in Albaching. Es würde uns sehr freuen, wenn wir ganz viele Jonasen wiedersehen.

Auf ein ge(sch)lungenes Treffen freuen sich:

Birgit & Tine



OSTERMAIER

Meisterbetrieb
Heizung & Sanitär

Planung * Ausführung * Kundendienst

- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Fließgassysteme
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirl-Pools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation

Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420

Gasthof - Stangl Maitenbeth - Marsmeier



- Bayerische, gut bürgerliche Küche
- Feiern aller Art
- Saal bis 150 Personen
- Stüberl bis 70 Personen
- Party-Service, jede Größe 10 - 200

Täglich frische
Fischgerichte
in großer
Auswahl



Brandstätter Straße 5 • Tel. 08076 / 88 68 19
Sa. Ruhetag • Iv. - Fr. ab 18 Uhr • So. ab 10 Uhr

CAFE WANGER

Inh. Mariele Winkler

Hauptstr. 36 83527 Haag i.OB
Tel. 08072 / 8645

Öffnungszeiten:
Täglich von 10 - 1 Uhr
Sonntag von 13 - 1 Uhr

Ladenverkauf
Sonntag von 13 - 17 Uhr

Täglich frische Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse
der Firma Daumoser

Elektro Birkmaier Meisterbetrieb



Zell 5 ~ 83544 Alpbaching
Tel. u. Fax 08076 / 1415 Mobil 0170/4056351

AMBUKA

Ambulante Kranken- u. Altenpflege
Betriebswohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und
Alten Menschen mit folgenden Leistungen:

- Pflegeleistungsberatung
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verleih u. Vermittlung von
Pflegehilfsmitteln
- Betriebswohnen

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB
EHLING ANTON

TEL (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E-Mail: ambuka@iv.de

Getränke WIMMER

Rechtmehring - Hart
Tel. 08076 / 233



WELLA

Markus Hairshop

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH

Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Hans Karl eröffnet Zimmerei in Fuchsthal

Neuer Handwerksbetrieb im Gemeindegebiet - Tag der offenen Tür am Oberdieberg

Albaching. Die Eröffnung einer Zimmerei in Fuchsthal bei Albaching feiert Hans Karl am Samstag, 8. Juni. Die Feier findet im Rahmen eines Tages der offenen Tür im Gewerbegebiet am Oberdieberg statt. Neben den am Gewerbegebiet ansässigen Firmen werden auch die Zimmerei Karl sowie weitere Firmen ihre Produkte ausstellen.

Mit einer fundierten Berufsausbildung im Zimmerer-Handwerk legte Karl bereits vor Jahren den Grundstein für seine jetzige Tätigkeit.

Zehn Jahre lang sammelte er Berufserfahrung in renommierten Zimmereien. Von kleinen Ausbesserungsarbeiten am Dach, dem Abbinden und Aufstellen von Dachstühlen und Holzbauten bis hin zum Bau eines Holzhauses – Karl bewältigte bereits als Vorarbeiter die verschiedensten Aufgaben in eigener Verantwortung.

Auch Trockenbauarbeiten, die ebenfalls zum Berufsbild des Zimmermanns gehören, wurden von Hans Karl durchgeführt. Durch Schulungen der Firmen Velux, Rigips und Fermacell ergänzte Karl das notwendige Wissen.

Selbständigkeit vor zwei Jahren begonnen

Vor zwei Jahren wagte Karl den Schritt in die Selbständigkeit.



Vordächer, Gauben und Erker - darauf hat sich die Zimmerei Karl spezialisiert
Foto: Karl

Als Trockenbauer begann er erst nebenberuflich, später hauptberuflich sein unternehmerisches Wirken.

Im Umgang mit Kunden und Geschäftspartnern sind Karl auch seine Erfahrungen ehrenamtlicher Tätigkeit in verschiedenen Vereinen hilfreich. Anfang dieses Jahres legte Karl Teile der Meisterprüfung ab, und holte sich somit die Qualifikation, um das Vollhandwerk des Zimmerers ausüben zu dürfen. Das Angebot der Zimmerei umfasst das Abbinden und Aufstellen von Dachstühlen, die Herstellung und Reparatur von Ziegeldächern sowie den Einbau von Dachfenstern und Solarkollektoren.

Spezialisiert hat sich die Zimmerei auf die Erstellung von Pavillons, Vorbauten, Erkern und Dachgauben. Der Innenausbau wird auch weiterhin in der bekannten Sorgfalt ausgeführt. Dazu zählen das Dämmen von Dach und Wänden, der Einbau von Trennwänden, die Verkleidung von Decken mit Holz oder Gipsplatten sowie das Verlegen von Böden.

Besonders beim Innenausbau wird - je nach Kundenwunsch -



Hans Karl zusammen mit seiner Belegschaft, Claudia Spahmann und Matthias Modl im Ausstellungspavillon in Fuchsthal
Foto: Bachmeier

auch auf die Verarbeitung von biologischen Materialien geachtet.

Betreutes Bauen mit Eigenleistung

Als besonderen Service bietet Karl „Betreutes Bauen“ an. Dabei wird das Bauvorhaben durch die Zimmerei Karl organisiert und betreut, Bauherren können ihre Eigenleistung nach ihren Vorstellungen einbringen. Hans Karl legt bereits bei der Aus-

wahl von Werkstoffen Wert auf Qualität, um seinen Kunden erstklassige Produkte anbieten zu können.

Bei der Eröffnungsfeier am 8. Juni von 10 bis 16 Uhr am Oberdieberg in Albaching haben Interessenten die Möglichkeit, sich eingehend über die Leistungen der Zimmerei zu informieren. Herr Karl wird zu einem persönlichen Gespräch individuell einen Termin vereinbaren und speziell unverbindlich ein Angebot erstellen.



ZIMMEREI
Hans KARL

Holzbau - Innenausbau

Fuchsthal 6

83544 Albaching

www.Karl-Albaching.de

Tel.: 0 80 71 - 92 23 08

Fax: 0 80 71 - 92 23 09

Mobil: 01 71 - 7 31 20 48

Herzliche Einladung zur
Zimmerei-Eröffnung und Ausstellung
am Samstag, 8. Juni 02 von 10 bis 16 Uhr
am Gewerbegebiet Oberdieberg



V.l.n.r.: Johanna Moser, Sebastian Heinrich, Monika Voglsammer, Franziska Krahl, Markus Göschl, Johanna Daffner, Benjamin Moser, Marlene Göschl



V.l.n.r.: Nicole Schreyer, Ingrid Schreyer, Sonja Rosenlehner, Stefan Staudinger, Stefan Etmüller, Julia Gruber, Philipp Sewald, Renate Etmüller.

35 Firmlinge erwarten

Am 19. Juli werden die Albachinger

Albaching - Am 19. Juli 2002 erwarten 35 Jugendliche und deren Familien den Bischof in der Albachinger Pfarrkirche. Nach wochenlanger Vorbereitungszeit in den Firmgruppen sind die 13-15-Jährigen bereit die Firmung zu empfangen. An dieser Stelle ist auch ein Dank an die Firmhelfer angebracht, die sich ehrenamtlich für die Vorbereitung engagiert haben.

Renate Etmüller



V.l.n.r.: Heidi Wierer, Maximilian Werndl, Florian Weber, Florian Kasper, Stefan Barth, Regina Wierer, Katharina Weingartner, Ingrid Barth.



Pfarrgemeinde

Das Firmleitertreffen für den Wortgottesdienst findet am Donnerstag 13. Juni um 20 Uhr im Jugendheim statt.

Juni um 8.30 Uhr in der Kirche angesetzt.

Der Wortgottesdienst der Firmlinge ist für Sonntag 30.

Der Familiengottesdienst wird am Samstag 8. Juni um 19.15 Uhr in der Kirche gehalten.

mechanische werkstätte - landmaschinen - kraftfahrzeuge - ersatzteile

alfred oettl

Rasenmäher
Verkauf und Beratung
Kundendienst
Reparatur
aller Fabrikate
Vertikutierer-Verleih



dorfstr. 11 - 83544 albaching - tel: 08076/225 - fax: 08076/8627

Wir suchen einen
Landmaschinen- oder
KFZ-Mechaniker

Zeltverleih Bachmeier

Partyzelt ideal für
alle Anlässe

Fuchsthal 6--83544 Albaching
Telefon 08076/886088 Telefax 08076/9282

Segen vom Bischof

Jugendlichen vom Bischof gefirmt



V.l.n.r.: Brigitte Miller, Andreas Thalmeier, Stefan Purtz, Manuel Scheyerl, Manuel Mörth, Daniel Daumoser, Andreas Birkmaier (fehlt), Charly Miller.



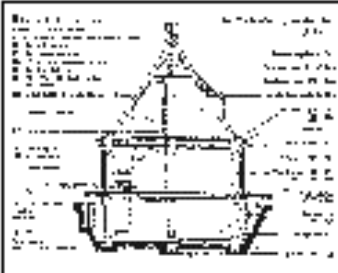
V. l.n. r.: Anni Barth, Thomas Barth, Stefanie Kloos, Martina Pöschl, Roswitha Schwimmer, Stefanie Deuschl, Friedrich Börmann, Rosa Pöschl.

**PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN**

Franz Sanftl

Mauermelster und
Bautechniker

Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



V.l.n.r.: Gabriele Bauer, Andreas Betzl, Dominic Janda, Richard Holzner, Julia Bauer, Franziska Betzl, Cäcilia Holzner.



Bio-Café Land Lust

hausgemachte Kuchen und Torten, Kaffee, verschiedene Teesorten, heiße Schokolade, Säfte, Biere, Weine, kleine Brotzeiten
.... alles aus ökologischer Erzeugung

Sie finden uns 1,5 km nördlich von Albaching zwischen Maitenbeth (AGIP-Tankstelle) und Forsting (B 304)
(an der Verbindungsstraße Maitenbeth - Albaching)
geöffnet: Sonn- und Feiertag von 13:30 - 18:00 Uhr

die Ziegenmeierei Oberlohe
.... Ihr Ausflugsziel am Sonntag

Familie Oexle, 83558 Maitenbeth, Tel. 08076 / 9197-0

Bäckerei Glück

Konditorei & Lebensmittel

Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit **hausgemachten Natursauerteig** und **ohne chemische Zusätze** hergestellt.

Wir stellen ein:
Azubi als Bäckereiverkäuferin
ab Herbst '02

Täglich ein gutes Stück vom Glück

2x In Haag - Kirchdorfer Str. 16 & Münchner Str. 11

Petersfeuer braucht Holz

Am 6. Juli findet in Gröben das Petersfeuer statt

Albaching (zi) - Auch dieses Jahr veranstaltet die Landjugend Albaching wieder ihr traditionelles Petersfeuer in Gröben. Um das Spektakel mit Hüpfburg, Feuer, Grillen und Bar beginnen lassen zu können, benötigt die KLJB genügend Holz für den Scheiterhaufen auf dem der „Peter“ verbrannt wird. Deshalb sind wieder fleißige Spen-

der, wie in den letzten Jahren, gesucht. Wer also zu Hause Holz für den Scheiterhaufen übrig hat, kann sich bei der KLJB melden. Mitteilen können sie dies dem Vorstand Matthias Ziel (Tel.: 08076/886599). Die Holzspenden werden natürlich von Mitgliedern der Landjugend abgeholt.

„Sonnige Maiandacht“

Die Jugendmaiandacht fand am 26. Mai statt

Albaching/Jugendkreuz (zi) - Tagsüber war strahlender Sonnenschein - abends fing es zu regnen an. Die Landjugend musste aufgrund des schlechten Wetters die Maiandacht kurzfristig auf Sonntag den 26. Mai verschieben, was sich im Anschluss als die richtige Entscheidung erwies. Am Sonntag konnte die Andacht der Jugend bei

fast blauem Himmel am Jugendkreuz mit dem Thema „Nimm den Frieden in die Hand“ gehalten werden. Rund 100 Besucher beteten und sagen mit der Jugend zum Thema. Zum Schluß sprach Pfarrer Mittermaier den Segen und die KLJB lud alle zum Grillen und gemütlichen Beisammensein zu Sanftl's in den Hof ein.

Vier Neue bei MMC

Pater Kosmas beendet Amtszeit

Albaching (gm) - Am 11. Mai zelebrierte Präses Pater Kosmas seinen letzten Gottesdienst in Albaching. Bei der Messfeier, die zum Andenken an die Verstorbenen gehalten wurde, gab es auch vier Neuaufnahmen. Anschließend begab man sich zum gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus nach Kalteneck, wo auch Mitglieder von Männerkongregationen aus anderen Orten, z.B. aus Babensham, Rieden-Soyen, Hohenlinden, Lengdorf und Kirchdorf sowie auch Pfarrer Willibald Mittermeier aus Pfaffing und zweiter Bürgermeister Sebastian Friesinger anwesend waren. Dann erzählte Präses Kosmas von der Beteiligung der Männerkongregation an der Basilika in Altötting. So habe die

MMC 1912 Geld gesammelt um eine neue Kirche bauen zu können, da die Einwohnerzahl des Ortes nach dem Bau der Eisenbahn 1898 drastisch gestiegen sei. Das Grundstück auf dem sich das Bauwerk befindet habe die Männerkongregation bezahlt. Abschließend lud Präses Pater Kosmas die Albachinger Männerkongregation noch zum Herbsthauptfest im September ein, bei dem Nachfolger Pater Georg Greimel vom Provinzial eingeführt werde. Anton Mayer dankte dem Pater für seine jahrelange Arbeit während der er eine Menge neue Mitglieder aufgenommen habe. Für den Nachfolger des Präses wünscht er sich, dass die Albachinger ihm viel Freude zuteil werden lassen.

Regeln für die Betreuung

Albaching (gp) - Eine Informationsveranstaltung zum Thema „Betreuungsrecht“ findet am 12. Juni um 20 Uhr im Gemeindefestsaal Rott statt. Referent ist Hans Mair, Rechtspfleger beim Amtsgericht Wasserburg. Bei der Veranstaltung wird darüber informiert, wenn in der Familie ein gesetzlicher Betreuungsfall durch Alter, Krankheit oder Behinderung eintritt. In diesem Fall können nicht ohne Regelung Kinder oder Partner die notwendigen Dinge wie Bankgeschäfte, Vertragsunterlagen etc. übernehmen. Bei dieser Veranstaltung wird darüber informiert was dazu nötig ist. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 2,50 Euro.

Frauen

Der Ausflug der Frauengemeinschaft nach Innsbruck findet am 6. Juni statt. Abfahrt ist um 8 Uhr am Maibaum, Rückkehr ca. um 19 Uhr. Zustiegmöglichkeiten sind in Furth, Berg, Kalteneck und Zell. Anmeldung auf der Liste im Glockenhaus oder bei Amalie Huber Tel.: 08076/91900.

Die Krankenwallfahrt nach Maria Altenburg findet am 23. Juli statt.

KLJB

Die nächsten Arge-Runde findet am 11. Juni in Soyen um 20 Uhr im Pfarrzentrum statt.

Der 2. Petersfeuer-Vortreff ist für Mittwoch 12. Juni um 19 Uhr angesetzt.

Die OV-Runde findet am Mittwoch 19. Juni um 19 Uhr im Jugendheim statt.

PGR

Pfarrausflug nach Passau am 16.06.02, Abfahrt um 9.30 Uhr am Maibaum
Anmeldeliste im Glockenhaus

MMC

Fahrt nach Parzham-Weng am 7. Juli zum 100-jährigen Vereinsjubiläum der dortigen Männerkongregation
Anmeldung bei Mayer Anton

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH



Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau

83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576



ALFRED WEIGL

MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
SCHRIFT UND LACKIERUNG

KELLERBERG - 83539 FORSTING - ☎ (08094) 587

Rechtmehring Kommunion am Muttertag

Die Erstkommunion stand unter dem Motto: „Mit Jesus auf dem Weg“

Rechtmehring - Nach der guten Vorbereitung durch die Kommunionmütter feierten am Muttertag 12 Mädchen und 13 Jungen ihre Erste Heilige Kommunion.

Bei schönem Wetter zogen die Erstkommunikanten hinter ihren Eltern vom Pfarrheim in die vollbesetzte Pfarrkirche. Dort gestaltete Pfarrer Kalinka mit den Kommunionkindern einen feierlichen Gottesdienst. Der Schulchor Rechtmehring sorgte für die musikalische Umrahmung. In fünf Gruppen wurden die Kommunionkinder von 10 Müttern auf diesen für sie wichtigen Tag in ihrem Leben vorbereitet.

In seiner Predigt ging Pfarrer Kalinka auf die Symbole des christlichen Glaubens ein. Im besonderen sind dies der Fisch und das Kreuz. Nachdem die Kinder während des Tages in ihren Familien feierten, trafen sich abends alle wieder zu einer Dankandacht in der Kirche. Dort erhielten die Erstkommunikanten ein Andenken an diesen Tag. Am folgenden Tag trafen sich die Kinder mit ihren Eltern nochmals in der Kirche zu einem kurzen Gottesdienst. An-



schließend gab es noch ein Frühstück im Pfarrheim, bevor wieder der Schulalltag für die Kinder begann. **Jakob Egger**

Die Rechtmehring Kommunionkinder vor dem Altar. Zwölf Mädchen und 13 Buben bekamen am Muttertag in der Rechtmehring Pfarrkirche ihre erste Kommunion. Foto: Egger

30 Jahre Jugendfeuerwehr

11 Mannschaften kämpften um den Sieg

Rechtmehring - Die Jugendfeuerwehr Rechtmehring feierte am Samstag, 11. Mai ihr 30-jähriges Bestehen.

Dazu wurden 11 Mannschaften von Jugendfeuerwehren aus dem Kreisbrandmeistergebiet

Rutter eingeladen, um an einer Löschwassersuchwanderung teilzunehmen. Bei dieser Suchwanderung mussten die Mannschaften mehrere feuerwehrtechnische Aufgaben, kulturelle Fragen sowie sportliche Aktivitäten bestehen. Anschließend fand die Preisverteilung statt.

Den ersten Platz erreichte die Jugendfeuerwehr aus Lengmoss, den zweiten Platz erreichte die Jugendfeuerwehr Reichertsheim, den dritten Platz machte die Jugendfeuerwehr aus Schleeefeld. Nach dem offiziellen Teil fand ein gemütliches Beisammensein statt.

Neuer Mannschaftswagen für FFW Rechtmehring

Gemeinde Rechtmehring unterstützte die Feuerwehr mit finanziellen Mitteln

Rechtmehring (gm) - Im Mai wurde der neue Mannschaftswagen der Rechtmehring Feuerwehr offiziell eingeweiht. Pfarrer Kalinka gab dem Fahrzeug den Segen und Bürgermeister Linner überreichte den Schlüssel.

Die Freiwillige Feuerwehr Rechtmehring weihte Anfang Mai ihren neuen Mannschaftswagen ein. Dieser wurde als Ersatz für den unverschuldet in einen Verkehrsunfall verwickelten Mannschaftswagen beschafft. Herr Pfarrer Kalinka segnete das neue Fahrzeug. Der Kommandant Bartholomäus Angerer bedankte sich bei Pfarrer Kalinka, bei der Gemeinde Rechtmehring für die finanzielle Unterstützung und natürlich auch bei den Gemeindegürgern, die durch ihre

Anwesenheit bei der 125-Jahrfeier der FFW Rechtmehring mit Fahnenweihe es ermöglicht haben, dass die Restfinanzierung auch durch die Feuerwehr anteilig getragen werden konnte. Der restliche Fehlbetrag wird durch die Gemeinde sowie durch Zuschüsse getragen.

Bürgermeister Linner übergab Schlüssel

Bürgermeister Sebastian Linner übergab anschließend dem Feu-

erwehrkommandanten den Schlüssel für das neue Fahrzeug. Anschließend fand das jährliche

Grillfest statt, zu dem viele Gemeindegürgern und Bürger aus dem Umland erschienen.



Pfarrer Kalinka bei der Fahrzeugsegnung. Das alte Fahrzeug wurde bei einem Unfall beschädigt.

Aufstiegschancen für die Fußballer des SC Rechtmehring

Rechtmehring - Die 1. Mannschaft der Rechtmehringer Kicker hat nach 10 Jahren wieder die Möglichkeit zum Aufstieg in die Kreisklasse.

Vor genau 10 Jahren konnte man als Meister direkt aufsteigen, heuer kann es über die Relegation geschafft werden. Vor der Saison träumte die Mannschaft um Spielertrainer Peter Boshner noch von einem Aufstiegsspiel, das wieder einmal zu erreichen (wie vor 16 Jahren) eine tolle Sache wäre. Viele können sich noch an die tolle Atmosphäre bei diesen Spielen

erinnern und wie knapp damals der SCR gescheitert ist.

Die Platzierung und die Spielweise in der letzten Saison ließen nicht darauf hoffen dieses Ziel zu erreichen, aber mit kontinuierlichen Leistungen über die gesamte Spielzeit konnte bereits 3 Spieltage vor Schluß der 2. Platz gesichert werden. Die Meisterschaft geht verdient nach Waldhausen.

Aber wie geht's jetzt weiter mit dieser Relegation?

Es spielen 3 Mannschaften um einen freien Platz in der Kreisklasse, in unserem Fall heißt das, der Zweite der A-Klasse

Gruppe 2 (mögliche Kandidaten Schloßberg und Schechen) und der Drittletzte der Kreisklasse Gruppe 2 und wir (Zweiter A-Klasse Gruppe 3) spielen um diesen einen freien Platz.

Bereits vor der Saison wurde festgelegt wie der Entscheidungsspielmodus aussieht und er ist für uns günstig, denn zuerst müssen die beiden anderen Mannschaften gegeneinander antreten. Der Sieger wird dann unser Gegner. Dieses Spiel hat Endspielcharakter, denn der SC Rechtmehring kann mit einem Sieg den Aufstieg in die Kreisklasse schaffen.

Über Termine und Spielorte kann nur soviel gesagt werden, dass sie sehr kurzfristig angesetzt werden und im Heimatortteil der Wasserburger Zeitung zu finden sind.

Sepp Ebersberger

Wasserburg

Am 29. Juni findet der „Tag der offenen Tür“ des Forstamtes Wasserburg statt. Diaschau und Holzschnitzen mit der Motorsäge finden von 10-15 Uhr im Forstamt in Wasserburg statt. Hundevorführung, Kinderland und Bewirtung ist von 10-17 Uhr im Fröschlmoos (Wald zwischen Forsting und Edling an der B 304).

Z'sam

Der Kinderflohmarkt findet am 8. Juni, um 10 Uhr, im Sportheim Rechtmehring mit und für Kinder statt. Die Standgebühr beträgt 1 Euro.

Schützen

Am Freitag 7. Juli findet um 19 Uhr bei Familie Kainz das Grillfest der Korbinianschützen Rechtmehring mit großer Zeltbar und Hüpfburg statt.

Handwerker/innen für 1200 Jahrfeier gesucht

Rechtmehring (zi) - Für die 1200 Jahrfeier von Rechtmehring sind schon einige Vorbereitungen getroffen worden. Der Z'sam e.V. möchte nun versuchen alte Handwerkstraditionen für die Dauer des Festwochenendes wieder aufleben zu lassen. Dafür werden dringend Handwerker/innen gesucht.

Wo ist der Schmied, Zimmerer, Schreiner, Sattler, Sailer oder Korbflechter der über die Entwicklung seines Handwerkes et-

was zu erzählen weiß oder vorzuführen hätte? Wo sind die Frauen, die mit dem Spinnrad noch umgehen können? Vielleicht gibt es auch einen Schäfer, der mit 2 oder 3 Tieren aus seiner Herde kommen und etwas über die Arbeit und sein Leben mit den Schafen erzählen möchte.

All die, die Interesse oder Fragen haben, sollen sich bitte unter 08072/371081 melden.

Restaurant



Hof-Café

Sandgrub bei Haag • Tel: 0 80 72 / 744

Gönnen Sie sich eine gemütliche Einkehr in unserem Restaurant und Hof-Café

Wir Empfehlen Ihnen:

- Unsere Bayerische Küche
- eine gemütliche Atmosphäre für Feiern aller Art
- jeden Sonntag Frühstück
- und natürlich unsere hausgemachten Kuchen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bachmeier's

Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag


Rentenreform: Drastische Einschränkungen bei

Berufsunfähigkeit!



Peter Barth
Hauptvertretung der Bayerischen Allianz
Postgasse 2
83544 Albadting
Telefon 08076/8252

Durch die aktuelle Rentenreform ist die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente für unter 40-Jährige entfallen. Auch für über 40-Jährige gibt es spürbare Leistungseinschränkungen. Private Vorsorge ist also nötiger denn je. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Hoffentlich nicht allzu verzweifelt.

Allianz 



wirtshaus kalteneck

A B O - Essen

werktags von 11-13 Uhr

Suppe

Salat

Hauptgericht

5,-
Euro

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Steinacker
Reservierungen 08076/255 • 83544 Albadting

**Wir suchen Arbeitskräfte
für Haus und Küche**

Rechtmehring Feuerweh in Hooksiel

Hooksiel - Die Freiwillige Feuerweh Rechtmehring besuchte vom 28.04. bis 02.05. die Partnerfeuerweh in Hooksiel an der Nordsee. Eine interessante und lehrreiche Reise für viele Teilnehmer.

Begonnen hatte die Reise mit einer langen Zugfahrt von Dorfen aus in Richtung Norden. Dort angekommen wurden wir überall durch unsere Mundart als Batsi's (Bayern) erkannt. Wir hatten ein gut durchorganisiertes Porgramm. Am Sonntag abends durften wir lernen wie man Räucherfisch ißt, am Montag erhielten wir eine Führung durch einen Luftwaffenstützpunkt, von dem aus Tornados zu Übungs- und Schulungsflügen starteten und landetet.

Innenleben eines Tornados

Auch die genauen Funktionen und Ausstattungen solch eines Düsenjets wurden uns erklärt und gezeigt. Abgerundet wurde das ganze durch einen Besuch der Flughafenfeuerweh. Nachmittags erkundeten dann die einen das Städtchen Jever, das ähnlich wie Wasserburg eine sehr schöne Altstadt aufweist. Der Rest von uns besichtigte die Brauerei in Jever. Diese ist eine der größten Pilsbrauereien Deutschlands. Abends wurde noch am Deich entlang geboselt. Dies ist bei den Nordmännern



Die Rechtmehring Feuerwehler auf dem Deck der Marinefregatte Augsburg

eine Volkssportart vergleichbar von dem Bekanntheitsgrad mit Eisstockschießen bei uns. Dabei wird eine Kugel die abfällige Deichstraße entlang geworfen oder gerollt. Die Distanz sind mehrere Kilometer. Gewonnen hat wessen Kugel am öftesten vorne gelegen hatte. Natürlich haben wir es den nordischen Armleuchten gezeigt und haben 5:4 gewonnen.

Volkssport im Norden

Am Dienstag besichtigten wir die Fregatte Augsburg, die im Marinestützpunkt Wilhelmshaven liegt. Diese ist 130 Meter lang, was wenn man darin herumläuft gigantisch wirkt. Die Funktionen, Bewaffung, der Antrieb und alles weitere wur-

den uns ausführlich erklärt. Für die meisten war der beengte Raum nicht gerade angenehm. Abends wurde dann der Maibaum aufgestellt. Dieser ist eine Mischung zwischen Hochzeitsbaum und Gipfelkreuz. Der Baum ist mit Zweigen und Blumen geschmückt, am oberen Ende ist ein Querbalken angebracht, auf dem der Name der Stadt verzeichnet und von zwei Eisenringen eingerahmt ist. Am Mittwoch wurde jedem freigestellt was er machen möchte. Die meisten fuhren zu einem Feuerwehfest etwa elf Kilometer entfernt. Abends ließen wir den Tag mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen. Am

Donnerstag bei der Heimfahrt waren wir etwas bewandeter welche Gepflogenheiten die Nordlichter so haben. Etwa wie Moin Moin zu jeder Tages- und Nachtzeit, dass wir im Süden nicht so viele verschiedene Fische haben und diese auch nicht so gut essen können, dass das ganze Land sehr flach ist, sodass man am Tag davor schon sieht wer morgen zum Kaffeetrinken kommt. Die Meinung ist falsch, dass dort alle mit gelber Regenjacke und Gummistiefeln rumlaufen, und wir uns doch irgendwie ähnlich sind, auch wenn es mit dem Verstehen nicht immer klappt.

Christian Bauer

Der Küchenpartner //

Küchen - Rundum - Service

Besuchen Sie uns in unserem Ausstellungsraum.



Küchen Rundum Service
Beratung Planung Montage
Umzugsservice und Modernisierung

Jeden Samstag von 10^{Uhr} bis 15^{Uhr}

Michael Otte Tel. 089/ 310 88 82 und
Walter Limbrunner Tel. 08976/ 918 75 70
www.derkuechenpartner.de
83544 Alpbaching, Postgasse 3
(neben Edeka- Markt)

0602 **Metzgerei Sewald**
Tel.: 08076 / 1825

| | |
|---------------------|---------|
| Rindergrillscheiben | kg 7,90 |
| Debreziner | kg 5,10 |
| Wollwurst | kg 5,10 |
| Dicke | kg 4,60 |
| Milzwurst | kg 4,60 |

Rehwild frisch aus dem heimischen Revier



Wissenswertes

Ist die Holzqualität abhängig vom Zeitpunkt des Fällens?

Seit Jahrhunderten gibt es Bauernregeln, nach denen die Aussaat und Ernte von Pflanzen sowie das Fällen von Bäumen nur während bestimmter Mondphasen stattfinden sollte. Auch manche Hersteller von Musikinstrumenten aus Holz verlassen sich beim Materialkauf auf den Mond: Um einen bestimmten Klang zu erzielen, verwenden sie nur Holz, das zur „richtigen“ Zeit gefällt wurde. Um diesen Traditionen auf den Grund zu gehen, haben Wissenschaftler Bäume während verschiedener Mondphasen untersucht. Dabei stellten sie fest, dass der Stammdurchmesser dieser Pflanzen mit den Gezeiten variierte. Die Forscher vermuten, dass Wasserverschiebungen innerhalb der Zellen und in den Leitbahnen der Pflanze die Veränderungen bewirken. Nicht nur auf große Gewässer hat der Mond also einen wissenschaftlich erwiesenen Einfluss - auch einzelne Zellen zeigen gewissermaßen Ebbe und Flut. Technisch wichtig ist das Trocknungs- und Schwindverhalten des Holzes, dass das Holzgewicht im absolut trockenen Zustand und damit die wichtigsten holztechnischen Eigenschaften bestimmt. Die Wissenschaftler fanden heraus, dass Splintholz, die äußere, noch lebende wasserführende Schicht an Bäumen, bei Holz, das an Neumond gefällt wurde, weniger Wasser verliert, also schwerer ist als Holz, das bei zunehmendem Mond gefällt wurde. Aus solchen Erfahrungen könnte die Regel entstanden sein, dass „Neumondholz“ schwerer und für bestimmte Verwendungen besser geeignet ist als „Vollmondholz“. Was die Forscher mit hoch empfindlichen Messgeräten herausfanden, wissen Schädlinge anscheinend schon länger: Der Borkenkäfer bevorzugt z. B. Baumstämme, die bei Vollmond gefällt wurden. Der Kellerschwamm, ein Lagerholz störender Pilz, hat dagegen eine andere Vorliebe - er mag Holz von Bäumen, die bei Neumond gefällt wurden.



WAS WAR ... in der Juniausgabe

1997:

- Durch einen 2:1-Arbeitssieg in Ramerberg und einen überzeugenden 5:1-Heimerfolg gegen Aßling wahrte die erste Mannschaft des SV Albaching ihre Chancen zum Aufstieg in die B-Klasse.

- In der Pfarrkirche Albaching empfingen sechs Mädchen und sieben Buben die heilige Erstkommunion.

- Beim Konzert der Rhythmusgruppe „Neues Leben“ war die Mehrzweckhalle in Albaching bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Zuhörer waren absolut begeistert und zeigten dies im schier endlosen Applaus.

1998:

- Bei der ersten Radlralley der Solidarität Albaching-Rosenberg beteiligten sich 21 Erwachsene und 25 Kinder.

- Die Albachinger Schützen können mit sieben Meistertiteln eine erfolgreiche Bilanz bei den Gaumeisterschaften ziehen.

- Zu der Jugendmaiandacht der KLJB Albaching kamen über 100 Pfarreibürger ans neu renovierte und frisch angemalte Jugendkreuz.

- Unter dem Motto „Baum des Lebens“ fand in Maitenbeth die heilige Erstkommunion statt, die acht Mädchen und elf Buben empfingen.

1999:

- Mit der Juni-Ausgabe des Nb-Magazins erscheint die Albachinger Dorfzeitung zum insgesamt hundertsten Mal. Zu diesem feierlichen Anlass wurde dem Heft eine sechzehnseitige Jubiläumsbeilage beigelegt.

- Bei der zweiten Radlralley der Soli Albaching hatten Benjamin Moser bei den Kindern und Johanna Moser bei den Erwachsenen jeweils die Nase vorn.

- Der Albachinger Kirchenchor veranstaltete unter der Leitung von Stefan Streubel ein Mariensingen in der Pfarrkirche, wo sich 150 begeisterte Zuhörer eingefunden hatten.

2000:

- Die erste Fußballmannschaft des SV Albaching belegt am Ende der Saison den zweiten Tabellenplatz und kann den Aufstieg noch über die Relegationsspiele schaffen.

- Im Nb-Magazin konnte man ein Interview mit Josef Kirchmaier, dem neuen Ersten Bürgermeister der Gemeinde Maitenbeth, lesen.

- Die zweite Mannschaft des SC 66 Rechtmehring gewinnt ihr letztes Saisonspiel und steigt somit als Tabellenzweiter direkt in die B-Klasse auf.

- Zum Brasilienfestival der KLJB Albaching kamen 350 begeisterte Besucher in die Alpicha-Halle.

2001:

- Pfarrer Gerhard Gabor geht nach 27 Jahren Dienst in der Pfarrei Albaching in den Ruhestand und wird im Rahmen eines Stehempfanges im Pfarrgarten nach einer Maiandacht verabschiedet.

- Nach fünf Jahren veranstaltete der Nb-Verein mit Unterstützung der Fußballer des SVA wieder ein Uferlos-Fest, bei dem die beiden Bands „Rough Enough“ und „Panzerknacker“ den knapp tausend Besuchern ordentlich einheizten.

- Die KLJB Rechtmehring führte die mittlerweile schon altbekannte Auto-Wasch-Aktion für einen guten Zweck wieder durch.



Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder

Sebastian Grandl 3-D-BADPLANUNG

KOMPLETTBADSANIERUNG

Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO

Seb. Grandl GmbH . Schleefeld 3 . 83562 Rechtmehring . Tel. 080 76 8741 . Fax 1410 . e-mail: sebastian@grandl-gmbh.de

INTERVIEW

Jugend

Name: Claudia Voglsammer
Spitzname: hab ich keinen
Wohnort: Oedenau
Geburtsort: Wasserburg am Inn
Geburtsdatum: 8. Juni 1991
Sternzeichen: Zwilling
Haarfarbe: dunkelblond
Augenfarbe: braun
Schuhgröße: 35/36

Lieblingspeise: Pommes und Schnitzel
Lieblingstar: Shakira, B3
Lieblingssong: Whenever, wherever
Lieblingsserie: Marienhof
Lieblingbuch: Emil und die Detektive
Lieblingstier: Katze und Hund

Traumberuf: weiß ich noch nicht
Hobbies: Fußball spielen, Rad fahren und so weiter
Freunde: Christine B., Verena W., Julia H., Raffaella H.
Lieblingsschwitz: „Hans, wenn du die Tante Christa nicht mit einem Bussi begrüßt, gehst du gleich ins Bett!“
 Antwort: „Na dann, gute Nacht alle miteinander!“



Was magst Du überhaupt nicht ? Hausaufgaben machen und mein Zimmer aufräumen

Herzlichen Dank für das Gespräch: Christine und Maria

Flohmarkt

Neuwertige Kinderrutsche aus Alu, 5-stufig, gelb-rot-grün lackiert, Marke Kettler, Preis: 100 Euro.

Neue Kinderkletterschaukel aus imprägnierten Holz inkl. 3 Schaukelschellen und Kunststoffschaukelbrett, Preis: 75 Euro. **Tel. : 08076/9734**

Kinderfahrrad KONBIKE 24“, 18-Gang-Shimano-Kettenschaltung mit Drehgriffschalter, neuwertig, Preis: 75 Euro.

Einfaches Mädchenfahrrad 24“, Sachs-Dreigangschaltung, Preis: 7,50 Euro.

Lattenrost, Kopf- und Fußteil mehrfach verstellbar, Rahmengröße 90/190 cm, Preis: 40 Euro, evtl. mit Matratze, Matratzenschoner und Bettkasten.

Tel.: 08076/1035

Ladewagen Mengele LW 300, sehr guter Zustand, einsatzbereit **Tel.: 08076/511**

REZEPTTIPP

*Ein Rezepttipp
von Renate*

Spaghetti Alfredo

250g Spaghetti
100g durchwachsenen Speck
1 kl Zwiebel klein schneiden
1 grüne Paprikaschote

in Salzwasser etwa 20 min kochen würfeln

klein schneiden

Den Speck mit der Zwiebel andünsten

6 EBl geriebener Parmesankäse
4 EBl gehackte Petersilie
1/4 l Sahne

zum Speck geben

Zum Schluß die Paprikawürfel zufügen, die Soße kurz aufkochen, nach Belieben würzen.

Die Spaghetti abgießen und in eine gefette Auflaufform geben. Etwas Butter unter die Nudeln geben.

200g Schinken auf die Nudeln geben.

Die Sahnesoße darüber geben und im Ofen bei 220° etwa 10 Min überbacken. Mit Kräutern bestreuen.

(statt Parmesankäse kann man auch einen gr. Dreieckskäse verwenden (Schmelzkäse))

Eine musikalische Betreuerin: Gertrud Grasser

Der Steckbrief:

| | |
|--------------------|--|
| Vorname, Name: | Gertrud Grasser |
| Spitzname: | Gerti |
| Geburtsort, Alter: | Reichhut, 37 Jahre |
| Beruf: | Betreuungshelferin im Behindertenzentrum Steinhöring |
| Familienstand: | verheiratet, zwei Kinder |
| Charakter: | gutmütig, aber mit Durchsetzungsvermögen |
| Wohnort: | Falkenstraße 8 in Maitenbeth |
| Sternzeichen: | Krebs |

Persönliches:

| | |
|------------------------|---|
| Lieblingsspeise: | Wildgerichte aller Art (Wildsau) |
| Lieblingsgetränk: | Kaffee |
| Lieblingsbiersorte: | Pils |
| Lieblingsradiosender: | Antenne Bayern |
| Lieblingsmusikgruppe: | Biermösl Blossn |
| Hobbies: | Ministrantenbetreuung, Kinderchor und Musik allgemein |
| Lieblingssfilm: | Hob i ned |
| Lieblingsschauspieler: | Hob i zwoamoi ned |
| Lieblingskleidung: | Jeans und T-Shirt |
| Lieblingstier: | Igel |
| Lieblingssport: | schwimmen |
| Lieblingsfahrzeug: | mein VW Sharan |

Das Interview:

Kannst Du dich an ein schönes oder lustiges Kindheitserlebnis erinnern?

Der erste Besuch im Tierpark Hellabrunn, da war ich sechs Jahre alt.

Welche Erinnerungen hast Du an deine Schulzeit?

Ich habe viel Nachmittagsunterricht gehabt wegen meiner Wahlfächer vor allem in Musik.

Was hast Du nach deiner Schulzeit gemacht?

Eine Hauswirtschaftslehre im ländlichen Bereich, den Schwesternhelferinnenkurs. Gearbeitet habe ich dann als Pflegehelferin im Bürgerheim Haag, als Backstubenhilfe bei der Bäckerei

Bauer in Haag und beim Däumoser in Reichtmehring. Dazu habe ich noch zwei Kinder groß gezogen.

Was wärest Du gerne geworden?

Dorfhelferin

Was machst Du in deinem Beruf den ganzen Tag?

Körperpflege, Haushalt und Betreuung erwachsener Behinderter, natürlich auch Freizeitgestaltung.

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?

Meinen Garten und das Haus in Ordnung bringen

Was fällt Dir leichter, eine Stunde Arbeiten oder eine



Betreut die Ministranten und steht auf die Biermösl Blossn: Gertrud Grasser aus Maitenbeth Foto: privat

Stunde überhaupt nichts zu tun?

Ich tu nur dann überhaupt nichts, wenn ich schlafe.

Was würdest Du mit einem großen Lottogewinn anfangen?

Unser Haus fertig machen und alles noch ein bisschen verschönern.

Welcher Versuchung kannst Du nicht widerstehen?

Schokolade - leider!

Wodurch kommt dein Blut in Wallung?

Wenn die Jugend immer so schlecht gemacht wird.

Wobei kommst Du ins Schwärmen?

Beim Anblick unserer riesigen Ministrantenschar (ca. 70)

Wenn du drei Tage Bundeskanzler wärest, was würdest Du als erstes ändern?

Den ganzen Verwaltungsapparat um die Hälfte reduzieren, das wäre eine große Steuerersparnis.

Bei welchem Erlebnis wärest Du gerne dabei gewesen?

Man ist durch die Medien heutzutage sowieso bei jedem wichtigen Ereignis dabei, da muss ich nicht auch noch daneben stehen.

Welche drei Dinge würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Drei Dinge sind für eine Familie zu wenig, und die würde ich auf alle Fälle mitnehmen.

Was wünschst Du dir für deinen Wohnort am meisten?

Mehr Möglichkeiten der musikalischen Ausbildung.

Wie sieht dein Traummann aus?

Das Aussehen ist doch gar nicht so wichtig.

Wie hast Du deinen Mann kennengelernt?

Auf einem Faschingsball, da war er als Dame im Nachthemd da.

Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen?

Mit keiner, ich richte mir mein Leben schon so ein, wie ich es möchte.

Welche Erlebnisse haben Dich am meisten geprägt?

Der Alltag ist doch eigentlich das, was einen prägt.

Welche Ziele hast Du für die Zukunft?

Meine Kinder zur Selbstständigkeit erziehen, mit meinem Mann das Zuhause genießen und die Welt noch ein bisschen anschauen.

Wie lautet Dein Lebensmotto?

Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt. Geben kann man nicht nur materielle Dinge, sondern auch Zeit, Freundschaft, Mitgefühl, Hilfe und so weiter.

Wir bedanken uns für das Gespräch
Helga Hohner/fk

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel
Eier
Sonig

Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Alabaching

Telefon: 08076
8282 oder 228

Inserenten- verzeichnis

| | |
|--------------------------------|----|
| Ambuka, Krankenpflege | 12 |
| Bachmeier, Vereinte Vers. | 14 |
| Barth, Allianz Versicherung | 18 |
| Birkmaier, Elektroinstallation | 12 |
| Brenzinger, Gemüse, Wein | 10 |
| Café Oibich | 8 |
| Café Wanger | 12 |
| Daumoser, Bäckerei | 6 |
| Forsting Brauerei | 3 |
| Friesinger, Geflügel | 21 |
| Fußstetter, Zimmerei | 16 |
| Gasthof Stangl | 12 |
| Gasthof Kalteneck | 18 |
| Glück, Bäckerei | 15 |
| Göschl, Spenglerei | 7 |
| Grandl, Sanitär | 20 |
| Hesse, Frisör | 12 |
| Hirschhuber, Optik | 3 |
| Huper, Lohndreschen | 6 |
| Hupf, Steinmetz | 10 |
| Hof-Cafe | 18 |
| Karl, Trockenbau | 13 |
| Kloos, Schreibbüro | 9 |
| Limbrunner, Küchen | 19 |
| Moser, Baggerbetrieb | 10 |
| Müller, Öle | 7 |
| Oettl, Landmaschinen | 14 |
| Oexle, Bio Produkte | 15 |
| Ostermaier, Heizung/Sanitär | 11 |
| Raiffeisenbank RSA | 10 |
| Sanftl, Bautechnik | 15 |
| Schmid, Kfz Sachverst. | 10 |
| Schmid, Landtechnik | 12 |
| Seidinger, Wildspezialitäten | 19 |
| Sewald, Metzgerei | 19 |
| Weigl, Malermeister | 16 |
| Weigl, Reifen | 9 |
| Wieser, Elektrogeräte | 8 |
| Wimmer, Getränke | 12 |

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender
möglichst komplett und ak-
tuell zu gestalten, bitten wir
um die ständige Mitteilung
ihrer aktuellen Termine und
eventuellen Änderungen!

Herzlichen Dank !!!

weitere Termine:
www.albaching.de

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe 134
Juli 2002
Mi., 26.06.2002**



Albaching

- Fr. 07.06. JHV mit Neuwahl (Gesamtverein), SVA, Kalteneck, 19:30 Uhr
 Sa. 08.06. Damenturnier, SVA-S, Stockschützenheim, 13:30 Uhr
 Di. 11.06. Gemeinderatssitzung, Gde, FFW-Haus, 19:30 Uhr
 Fr. 14.06. Herrenturnier, SVA-S, Sportplatz, 18:30 Uhr
 So. 16.06. Pfarrausflug, Pfarrei, Maibaum, 09:30 Uhr
 Mo. 17.06. Redaktionssitzung, NBV, FFW-Haus, 19:00 Uhr
 So. 23.06. Sommerfest im Kindergarten, KiGa, Schulwiese, 12:00 Uhr
 Mi. 26.06. Redaktionsschluss, NBV, FFW-Haus, 20:00 Uhr
 Sa. 29.06. Freizeitkickerturnier, SVA-F, Sportplatz, 10:00 Uhr
 Sa. 29.06. Wanderpokal der Gemeinde Albaching, SVA-S, Sportplatz, 00:00 Uhr
 Sa. 29.06. Freizeitkickerturnier, SFA-F, Sportplatz, 10:00 Uhr
 So. 30.06. Ausweichtermin Sommerfest (23.06.), KiGa, Schulwiese, 14:00 Uhr

Juli

- Mo. 01.07. Klammerabend, NBV, FFW-Haus, 19:00 Uhr
 Sa. 06.07. Petersfeuer in Gröben, KLJB, Albaching, 19:00 Uhr
 Fr. 12.07. Mixed-Turnier, SVA-S, Sportplatz, 18:30 Uhr
 Sa. 13.07. Weinfest, Schützen, FFW-Haus, 19:30 Uhr
 Mo. 15.07. Kesselfleischessen, Schützen, FFW-Haus, 19:00 Uhr
 Fr. 19.07. Firmung, Pfarrei, Kirche, 14:30 Uhr
 Sa. 20.07. Strassenfest Diebergweg, Siedler Diebergweg, Albaching, 17:00 Uhr
 So. 21.07. Ausflug der Sebastiani-Bruderschaft, Sebastiani-Bruderschaft, Aign, 9:00 Uhr



Rechtmehring

- Fr. 07.06. Grillfeier beim Kainz, Schützen Rechtmehring
 Sa. 08.06. Kinderflohmarkt, Z'sam
 Mo. 10.06. Sternwallfahrt nach Hochhaus
 Fr. 14.06. Grillfeier Schützenverein Brandstätt beim Köpernik
 Sa. 15.06. Flohmarkt am Sportheim
 So. 23.06. Pfarrfest
 So. 30.06. Kleinfeldturnier, Sportverein

Juli

04. - 08.07. 125-Jahrfeier der FFW Allmannsau mit Standartenweihe
 12. - 13.07. Bikertreffen in Blümöd mit Motorradralleye
 Sa. 13.07. Grillfeier KSK beim Kirchenwirt



Maitenbeth

- Mi. 05.06. Bibelkreis
 07. - 09.06. Ausflug Gartenbauverein, Lago Maggiore
 So. 09.06. Sternwallfahrt nach Hochhaus
 Fr. 14.06. Grillfest SV Brandstätt in Luxstätt
 14. - 16.06. MSC-Ausflug ins Burgenland
 Do. 20.06. Seniorennachmittag
 Sa. 22.06. Grillfeier SV Marsmeier in Schellenberg
 So. 30.06. Kapelleneinweihung bei Erber in Lacken

Juli

- Sa. 06.07. Ausflug Gartenbauverein nach Höfen
 So. 07.07. MSC Radturnier für Kinder und Erwachsene
 Sa. 13.07. Weinfest des FCM im Schulhof

Zwischen München und Österreich

Josef Steckermaier mit Orientierungsschwierigkeiten

Rechtmehrung / Hooksiel - Geographisch weiträumig definiert aber bayuwarisch voll daneben: Rechtmehrung und Maitenbeth liegen zwischen München und Österreich.

Der allseits bekannte Josef Steckermaier aus Maitenbeth behauptete bei dem Ausflug der FFW Rechtmehrung nach Hooksiel - als die Teilnehmer gefragt wurden wo sie denn herkommen würden - gleich vorlaut: Zwischen München und Österreich. Diesem unwissenden geographischen wohl etwas zurückgebliebenen Menschen gehört doch eigentlich geholfen. Es reicht wohl nicht, dass er von uns darauf hingewiesen wurde



Josef Steckermaier lebt nahe bei Österreich.

er solle doch vielleicht sagen zwischen München und Rosenheim, oder München und Was-

serburg, wobei er immer noch steif und fest behauptete da wäre auch Österreich in der Nähe. Da Österreich aber nicht unbedingt bei den Ober-Bayuwaren beliebt ist, sollte man sich wenn man eh schon in einer Region ist wo man durch die Sprache auffällt nicht unbedingt so äußern. Das wirkt wohl oder übel kein gutes Bild auf uns Bayern, wo wir in den nördlichen Gefilden eh nur die Batzi's genannt werden.

Erdkundeunterricht wäre da wohl nicht schlecht. Vielleicht läßt sich ja mit den Lehrern reden und sie geben ihm etwas Nachhilfe.

Markus Bauer & Franz Angerer
(im Auftrag der Hooksiel-Fahrer)

Kurz vor Schluss...

...ist uns noch aufgefallen, dass am Samstag, 1 Juni alle zur gleichen Zeit den Rasen gemäht, den Zaun gestrichen oder das Auto gewaschen haben. Zwei Stunden vorher war es jedoch sehr ruhig. Nach umfangreicheren Recherchen war festzustellen, dass es wohl an dem historischen 8:0 Sieg der deutschen Mannschaft in der WM gelegen haben muss, dass die Herren der Schöpfung einen derart extremen Tatendrang verspürten. Fazit: Mädels lasst die Bälle rollen....dann geht aa was!

(re)

Feminist(inn)entreff zieht weite Kreise

Albachinger bekennt sich zu seinem neuen Lebensstil - Protestkundgebung gut verlaufen

Albaching / Haag (gg) - „Ich bin ein Mann - und das ist nicht immer gut so“, mit diesem Satz protestierte Bogarosch für die freie Wahl des Geschlechtes in unserer Gesellschaft. Mit aggressiven Parolen zog eine ganze Schaar von gleichgesinnten Mitte Februar durch die Haager Straßen.

„Auch wir Männer müssen manchmal unsere Frau stehen“ - mit diesen und weiteren unsinnigen Parolen wütete eine Reihe junger Männer Mitte Februar bei ihrem „Zentralen Feminis-

tinnen-Kongress-Umzug“ durch die Straßen von Haag i. OB (alleine schon die Haager eigene Tampon-Ähnliche Abkürzung für Oberbayern scheint Haag als Anlaufpunkt für Geschlechtsunorientierte interessant zu machen).

Mit welchem Nachdruck und Eifer die Truppe zu ihrem Wort steht, kann man leicht auf dem Bild erkennen. Auf die direkte Frage an „Boogie“, ob er denn lieber eine Geschlechtsumwandlung machen möchte kam eine eindeutige Antwort. Er sei gerne Mann, aber noch lieber ein Chamäleon, oder wie das Ding heiße, dass sich immer verwandle. Als er durch den zuständigen Redakteur darauf hingewiesen wurde, dass ein Chamäleon nur die Farbe aber nicht das Geschlecht wechsle, riss er kurzerhand die Perücke vom Kopf und verließ kreischend den Wagen. Als er nach einer wilden Verfolgungsjagd endlich an einem Zeitschriftenkiosk zur Rede gestellt werden konnte meinte er nur kurz: „Ich kauf mir jetzt ne BRAVO. Wenn ich gewusst hätte, dass ich bei freier Geschlechtswahl mein Pipi hergeben muss, hätte ich nicht mitgemacht. I glaub i hab jetzt nachholbedarf - lasst's ma mei ruah“



„Ich protestiere für Geschlechtsfreiheit“: Hans-Jürgen Bogarosch auf einer Protestkundgebung Mitte Februar in Haag. Foto: Langer